

10. Februar 2001 / Version 1.04

Betrieb ohne MIDI:

Alle Funktionen des Gerätes verhalten sich wie vor dem Einbau des Interface, nur der EXT Input Schalter wurde modifiziert:

In Stellung OFF des EXT Input Schalters ist NOISE am MODULATION MIX Regler und in Stellung ON des EXT Input Schalters ist der LFO des MIDI Interface aktiv.

Betrieb mit MIDI:

Nach Einschalten des Minimoog ist das MIDI-Interface auf MIDI-Kanal 1 empfangsbereit. Soll der Kanal geändert werden, muss ein entsprechender Program Change Befehl (1 bis 16) auf Kanal 1 gesendet werden. Das Modulationsrad sollte aufgedreht, der Glide Schalter ein- und der Decay Schalter ausgeschaltet sein.

Program Change Tabelle

Programmnummer	Funktion
1 M *-	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 1
2 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 2
3 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 3
4 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 4
5 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 5
6 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 6
7 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 7
8 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 8
9 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 9
10 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 10
11 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 11
12 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 12
13 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 13
14 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 14
15 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 15
16 M	schaltet das Interface auf MIDI-Kanal 16
17 M *-	Program Changes --> EIN
18 M	Program Changes --> AUS (außer Program Change 17 alle restlichen Program Changes 1 bis 16 und 18 bis 128 sperren)
19 M	Velocity beeinflusst Lautstärke

Programmnummer		Funktion
20	M	Aftertouch beeinflusst Lautstärke
21	M	Fusspedal beeinflusst Lautstärke (Controller 7)
22	M *-	maximale Lautstärke
<hr/>		
23	M	Controller 2/4 steuert Volume --> EIN (nur, wenn Lautstärkesteuerung AUS)
24	M *-	Controller 2/4 steuert Volume --> AUS
<hr/>		
25	M	Velocity beeinflusst Filter Cutoff
26	M	Aftertouch beeinflusst Filter Cutoff
27	M	Mod.-Pedal beeinflusst Filter Cutoff (Controller 2/4)
28	M	Mod.-Wheel beeinflusst Filter Cutoff (Controller 1)
29	M *-	MIDI-Filtersteuerung aus
<hr/>		
30	M	Aftertouch beeinflusst Mod.-Wheel --> EIN
31	M *-	Aftertouch beeinflusst Mod.-Wheel --> AUS
<hr/>		
32	M *-	Pitch-Bend 3 Halbtöne
33	M	Pitch-Bend 6 Halbtöne
<hr/>		
34	M *-	tiefste Taste hat Priorität
35	M	höchste Taste hat Priorität
36	M *-	Tastatur normal
37	M	Tastatur invertiert (höchste Taste <=> tiefster Ton)
<hr/>		
38	M	Mod.-Wheel beeinflusst Tastatur --> EIN
39	M*-	Mod.-Wheel beeinflusst Tastatur --> AUS
40	M	Mod.-Wheel stellt LFO-Geschwindigkeit ein (Taste am Master Keyboard drücken, Modulationsrad aufdrehen, bis Modulation hörbar, dann Program Change 40 senden, mit Modulationsrad Geschwindigkeit des LFO's einstellen; nach Loslassen der Taste kann mit dem Modulationsrad wieder normal gespielt werden)
<hr/>		
41	S *-	LFO Dreieck
42	S	LFO Sägezahn fallend
43	S	LFO Sägezahn steigend
44	S	LFO Rechteck 50% Tastverhältnis
45	S	LFO Rechteck 25% Tastverhältnis
46	S	LFO Rechteck 12.5% Tastverhältnis

Programmnummer		Funktion
47	S	LFO Random (Sample & Hold)
48	S *-	LFO positiv
49	S	LFO negativ
50	S *-	LFO Geschwindigkeit 1/1 (ca. 6Hz)
51	S	LFO Geschwindigkeit 1/10 (ca. 0.6Hz)
52	S	LFO Geschwindigkeit 1/100 (ca. 0.06Hz)
53	M	LFO-Trigger --> EIN (LFO startet bei Tastendruck)
54	M *-	LFO-Trigger --> AUS
<hr/>		
55	M *-	MONO Keyboard Mode
56	M	POLY Keyboard Mode PRESET (im ROM gespeicherter Wert von 1-8)
57	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 1.Taste
58	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 2.Taste
59	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 3.Taste
60	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 4.Taste
61	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 5.Taste
62	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 6.Taste
63	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 7.Taste
64	M	POLY Keyboard Mode --> reagiert bei 8.Taste (in den polyphonen Keyboard Modes ist es möglich, bis zu 8 monophone Synthesizer polyphon zu spielen. PRESET ist ein Wert, der ab Werk ins ROM des Prozessors geschrieben wird. Eine Änderung ist nur durch Austauschen des Prozessors möglich!)
<hr/>		
65	M	System Neustart

M = wird nur über MIDI-In-Daten beeinflusst
S = kann auch über das Mod.-Wheel des Synthesizers benutzt werden
*- = Werte nach Einschalten oder Neustart des Synthesizers

technische Daten:

Versorgungsspannung	+/- 10 Volt, 50mA
Tastenbereich	64 Halbtöne C1 bis #D6
Pitch-Bend Bereich	max +/- 6 Halbtöne, 14 Bit Auflösung
Volume CV	0 bis 5 Volt
Filter CV	0 bis 5 Volt
LFO CV	+/- 2 Volt Dreieck, Sägezahn fallend, Sägezahn steigend, Rechteck 50%, Rechteck 25%, Rechteck 12.5%, Random